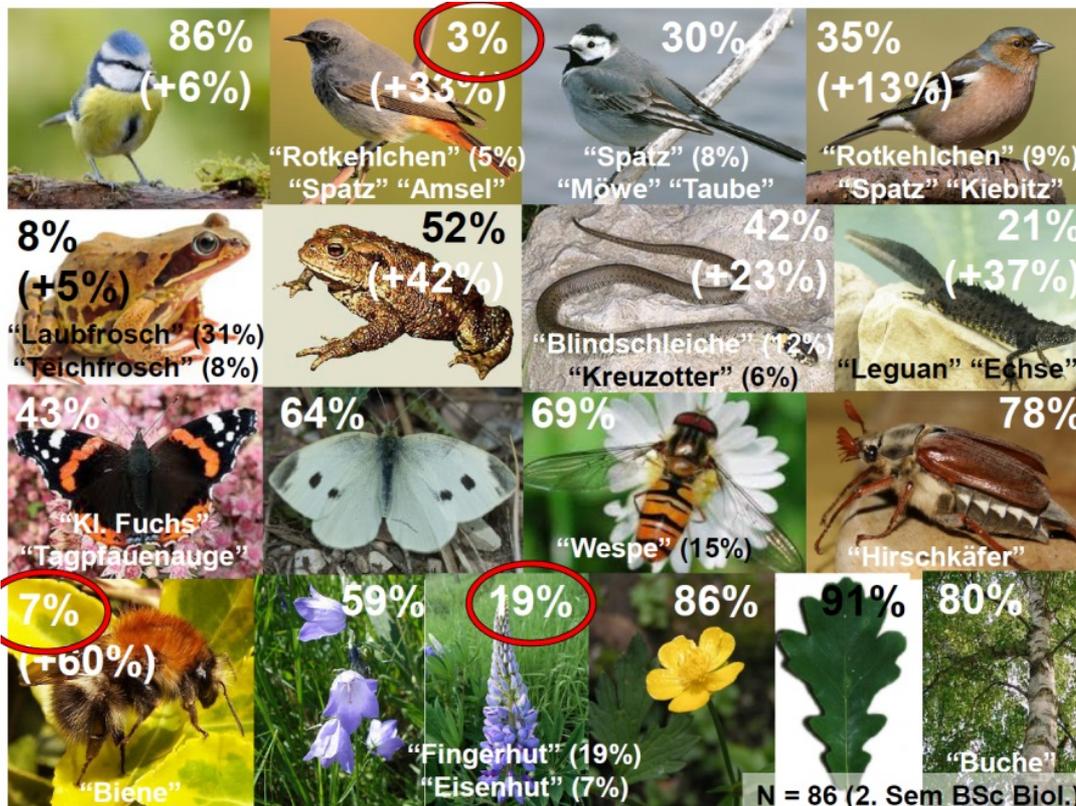


Bildungsinitiative Artenkenntnis

Impulse für ein modulares Fortbildungsprogramm in Sachsen



Erosion der Artenkenntnis & Artenkenner?



Quelle: Blüthgen Mainz DNT 2014

- Artenkenntnis tritt in der Vielfalt des realen und fiktiven Erlebens zurück
- weniger Vermittlung von Artenkenntnis im Rahmen der Ausbildung (Schule/ Uni)
- Berufe mit Anspruch an Artenkenntnis nehmen aber zu

Erosion der Artenkenntnis und Artenkenner?

The screenshot shows a website with a green header and navigation menu. The main content area features a large image of a woman with binoculars, a smaller image of a lynx, and another of purple flowers. The article title is 'Artenkenner - eine bedrohte Art' and the sub-header is 'EROSION DER ARTENKENNER – BN SORGT SICH UM NATURSCHUTZ-NACHWUCHS'. A sidebar on the left lists various topics like 'ALPEN', 'ENERGIE UND KLIMA', and 'TIERE UND PFLANZEN'. The article text discusses the decline of species experts and the need for their successors.

WILA
Arbeitsmarkt

Abo Stellenübersicht Arbeitsmarkt-Blog weitere Angebote E-Paper E-Mail-Adresse Newsletter

Zurück zur Übersicht

DER BUND NATURSCHUTZ PRESSE+AKTUELLES KONTAKT Suchbegriff

AKTIONEN THEMEN SPENDEN+HILFEN

BUND
Naturschutz
in Bayern e.V.

Die Vögel immer im Blick: ArtenkennerInnen und Artenkenner sind auf dem Arbeitsmarkt Mangelware. Foto: Clipdealer

Artenkenner - eine bedrohte Art

02. Mai 2017

Fehlende Vorbilder, verstaubtes Image: Artenkenner/innen sind vor Aussterben bedroht. Eine berufliche Chance für den akademischen

Home / Themen / Tiere und Pflanzen / Artenschutz in Bayern

ALPEN

ENERGIE UND KLIMA

FLÄCHENSCHUTZ

GENTECHNIK

LANDWIRTSCHAFT

MOBILFUNK

NATUR UND LANDSCHAFT

TIERE UND PFLANZEN

TIERE IN BAYERN
PFLANZEN IN BAYERN
ARTENSCHUTZ IN BAYERN

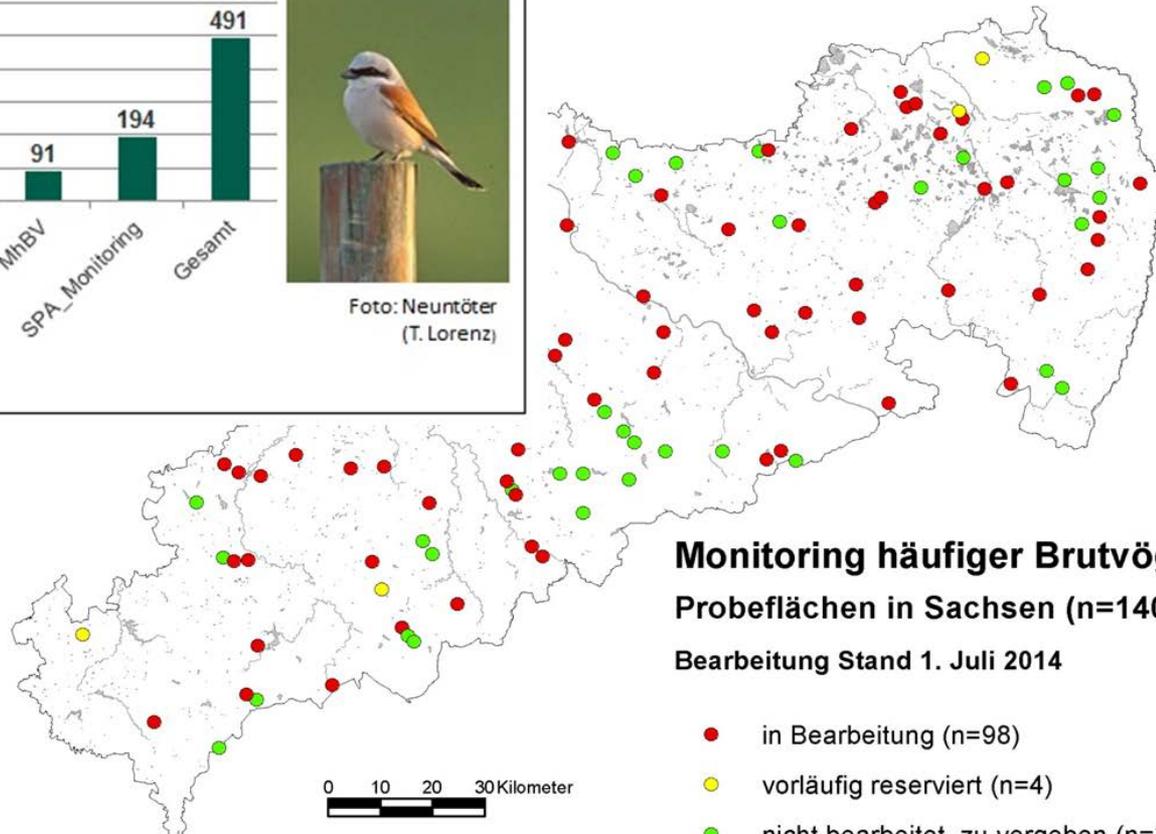
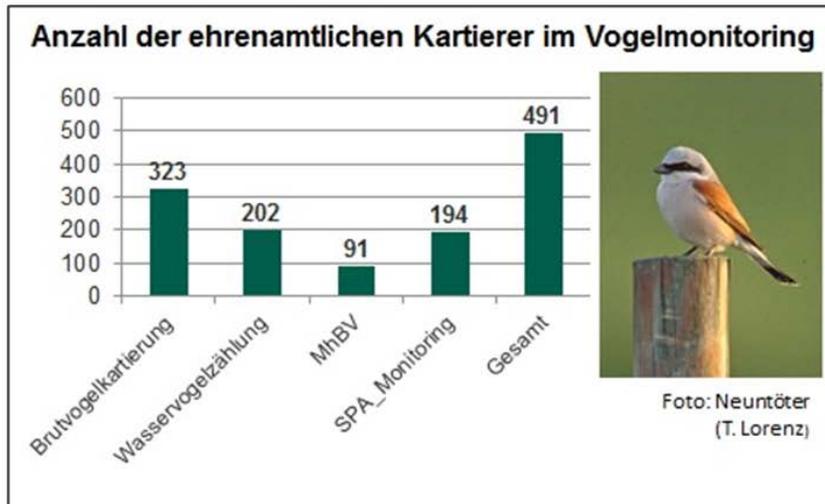
UMWELTPOLITIK

EROSION DER ARTENKENNER – BN SORGT SICH UM NATURSCHUTZ-NACHWUCHS

Sie erkennen eine Gelbbauchunke am Ruf oder können problemlos das Braunkehlchen vom Schwarzkehlchen unterscheiden: Solche Experten für Tier- und Pflanzenarten nennen wir Artenkenner. Für den Naturschutz sind sie immens wichtig. Doch der BUND Naturschutz hat Erschreckendes festgestellt: Die Artenkenner drohen auszusterben. Bereits heute gibt es 20 Prozent weniger als noch vor 20 Jahren und viele von ihnen sind bereits 60 Jahre oder älter.

- je nach Artengruppe unterschiedlich
- für bestimmte Artengruppen geht Wissen verloren (insbesondere für „exotische“ Wirbellose)
- Bedarf an Artenkennern wächst

wachsender Bedarf an Arterfassungen – fehlende Kapazitäten



Stellen Sie sich vor, sie möchten sich in eine Artengruppe einarbeiten...



- Bildungsangebot, dass sich zeitlich gut eintakten lässt
 - +- planbar
 - modular (Einstieg, Vertiefung)
- Ansprechpartner
- Gelegenheit zur Überprüfung der eigenen Bestimmungen, ggf. auch Zertifikate
- Literaturhinweise
- Irgendwie Zeit, Gelegenheit und Herausforderung das Gelernte auch anzuwenden 😊 oder zu wiederholen

Stellen Sie sich vor, Sie möchten Artenkenntnis vermitteln/ Kurse geben



- Bildungsträger für die Organisation, ggf. auch Finanzierung
- Räumlichkeiten, geeignete Technik (ggf. auch Spezialtechnik/ Mikroskope)
- Exkursionsgebiet, das Sie kennen
- Beleg- oder Frischmaterial in großer Breite
- didaktische Erfahrungen
- Gelegenheit, sich auszuprobieren – Kurse zu entwickeln
- verständnisvolle Teilnehmer ☺

Eigene Erfahrungen – Kursleiter (Webspinnen)

Grundkurs:

- 3 Tage (Bad Dübener Heide)
- mit Exkursionen (Dübener Heide)

Lernziel:

- Morphologie; bestimmungsrelevante Merkmale
- wichtigste Spinnenfamilien (ca. 30) kennen und unterscheiden können

Test: Gruppenarbeit

1. Vertiefungskurs:

- 3 Tage (Bad Dübener Heide)
- mit Exkursionen (Dübener Heide)

Lernziel:

- **ausgewählte Familien** (z.B. radnetzbauende Spinnen)
- die wichtigsten Gattungen/ häufige Arten, bestimmungsrelevante Merkmale (Mikroskop und Gelände)

Test: Arterkennung im Gelände

- * systematisches Herangehen: Familie-Gattung-Art
- * viel Vergleichsmaterial bereithalten
- * regelmäßig weitere Kurse/ andere Familien; Familienkenntnis stets wiederholen



Eigene Erfahrungen – Kursleiter (Torfmoose)

Grundkurs:

- 2 Tage (Dubringer Moor, Johanngeorgenstadt)
- mit Exkursionen

Lernziel:

- Überblick Torfmoose
- bestimmungsrelevante Merkmale
- Die in Sachsen 6 relevanten Sektionen sicher unterscheiden können
- Präparationstechnik

Test: Gruppenarbeit

- viel Wiederholungen
- bei Vertiefungskurs mit Wiederholung beginnen



1. Vertiefungskurs:

- 3 Tage (Dörfel)
- mit Exkursionen (Umgebung NSZ, Hermannsdorfer Wiesen)

Lernziel:

- Bestimmungsrelevante Merkmale für Artdifferenzierung
- Artdifferenzierung in allen Sektionen
- häufige Arten kennen
- spezielle Präparationstechnik

Test: individueller Test an Mischproben

- 2 Kursleiter
- viel Vergleichsmaterial bereit halten
- max. 10 Teilnehmer
- 50 % Exkursion, 50%

Impressionen aus dem Grundkurs Spinnen



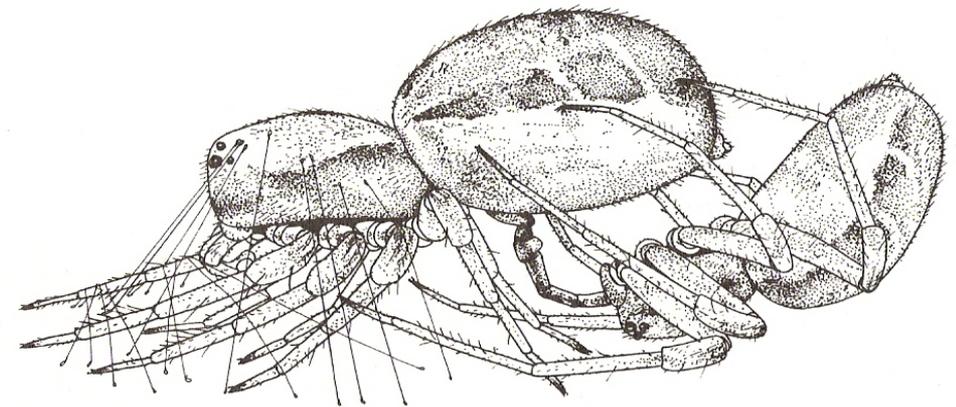
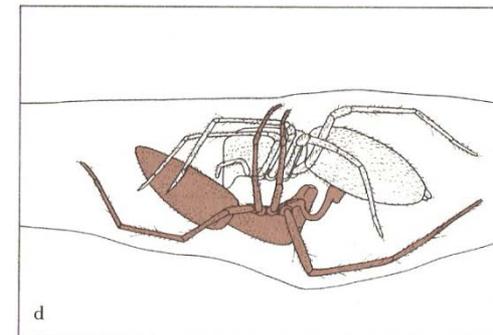
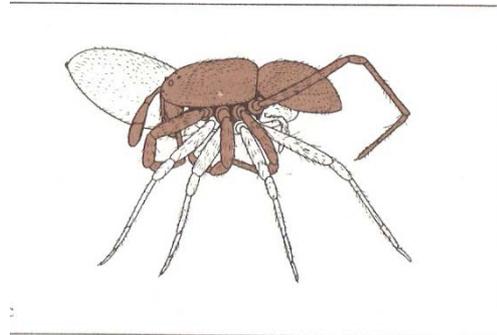
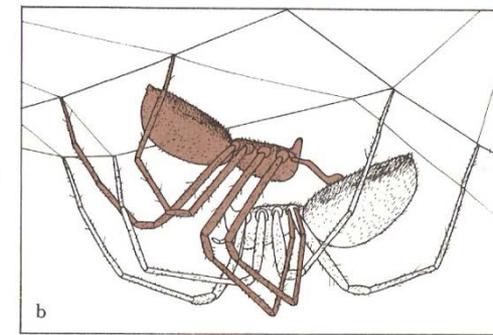
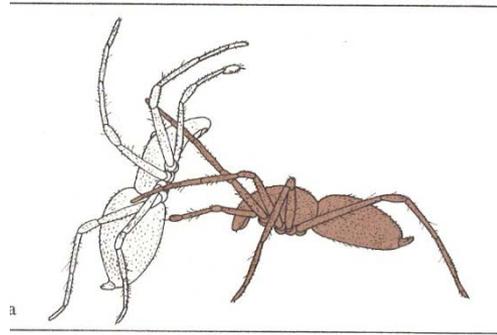










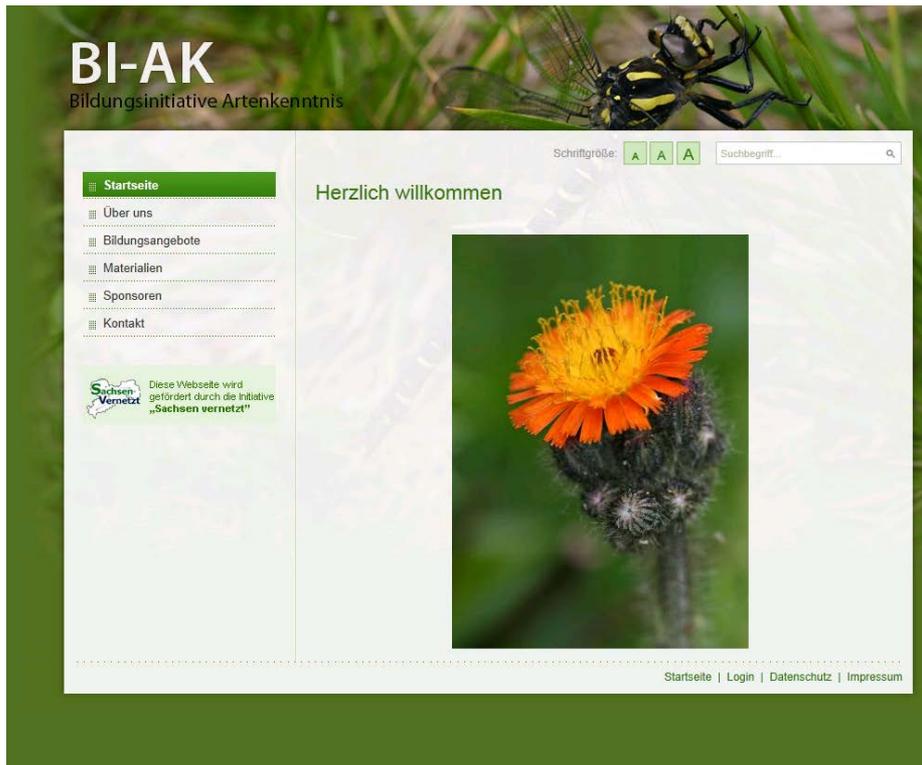




Was kann eine Bildungsinitiative leisten?

- **Bildungsträger vernetzen** – aktuell vielfältige Programme bündeln - Plattform schaffen / LANU
- **Kursangebote steuern** (Vertiefungskurse nicht an mehreren Orten parallel) – unterschiedliche Anforderungen/ Rahmenbedingungen
- **regelmäßig Kurse** in einem modularen System organisieren (planbar) – unter Einbindung der vorhandenen Bildungsträger
- **Technische Ausrüstungen** vermitteln/ vorhalten (LANU hat 10 Mikroskope + Utensilien angeschafft - ausbaufähig)
- **Kursleiter und deren „Infrastruktur“ aufbauen**
 - wiederholend die Kurse optimieren, Coaching (ggf. zwei Kursleiter einsetzen, in Vertiefungskursen sinnvoll)
 - Verfügbarkeit von Kursmaterial fördern
 - Exkursionsgebiete erkunden/ Vorklärung naturschutzrechtlicher Belange
- **Zertifizierungen** organisieren
- **Qualitätssicherung**

BI-AK – Bildungsinitiative Artenkenntnis eine ältere Idee



- länderübergreifende Bildungsinitiative war geplant (gegenseitig Ressourcen nutzen)
- LANU hat im Rahmen des bundesweiten AK (BANU) für gemeinsames Förderprojekt geworben. Fehlende Unterstützung der Länder und des Bundes
- Initiative zumindest in Sachsen umsetzen und im Programm der LANU ein Kurssystem entwickeln (ggf. später an Bundesinitiativen angliedern)
- Seit mehreren Jahren verschiedene Angebote vieler Bildungsträger - insbesondere Naturschutzstationen
- seit 3 Jahren Versuch bei der LANU ein Kurssystem aufzubauen (modular, regelmäßig)
- z. B.: Sauergräser, Torfmoose, Spinnen Grundkurse und erste Vertiefungskurse

Über den Tellerrand geschaut

FSC

About Us

Courses and Experiences

Centres

Publications

News

Contact Us

Courses and Experiences

<https://www.field-studies-council.org/courses-and-experiences/>



Secondary and Further Education Courses

Bring your subject to life in the outdoor classroom, supporting your fieldwork needs across all age ranges.



Primary School Trips

Immerse your primary school children in the natural world, taking in its sights, sounds and smells.



Natural History Courses

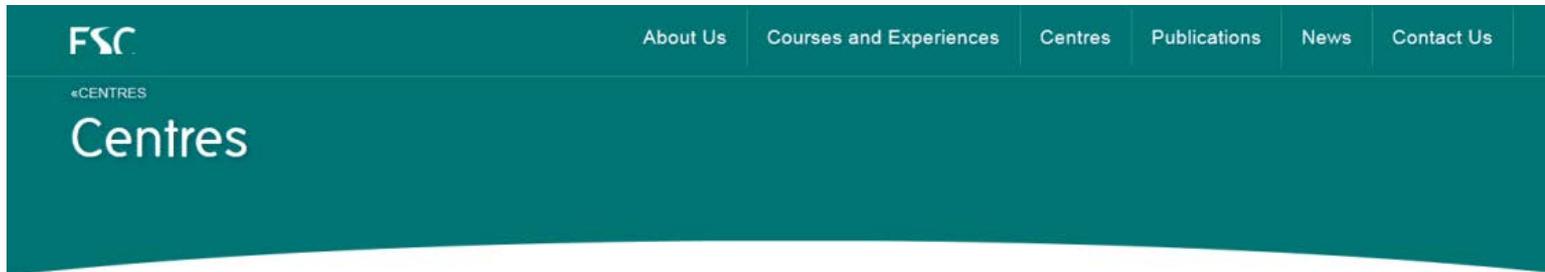
Our wide range of courses cover all aspects of the natural world including animals, plants, habitats and conservation.



Art Courses and Holidays

Take inspiration from surrounding landscapes for your creative work on painting, drawing, crafts, traditional skills and photography courses.

Über den Tellerrand geschaut



Our 25 Centre Locations

FSC Amersham

Location: Berkshire
Capacity: 120 people
Set in Berkshire, within the Chiltern Hills (Area of Outstanding Natural Beauty), FSC Amersham is located within 30...
[Read More](#)

FSC Bishops Wood

Location: North Yorkshire
Capacity: 120 people
Set in North Yorkshire, within the ancient Wood has a unique and...
[Read More](#)

FSC Blencathra

Location: Lake District
Capacity: 120 people
Set in the Lake District, FSC Blencathra offers a dramatic setting at 300m up the south facing slope of Blencathra in the Lake District National...
[Read More](#)

FSC Castle Head

Location: Cumbria
Capacity: 120 people
Set in Cumbria, FSC Castle Head is situated in south Cumbria between the coast of Morecambe Bay and the Lake District National Park...
[Read More](#)

Über den Tellerrand geschaut

FSC

About Us

Courses and Experiences

- Bees and other Pollinators (7)
- Birds (39)
- Botany (18)
- Butterflies and Moths (14)
- Ferns (4)
- Flowering Plants (43)
- Fungi (9)
- Grasses and Grasslike Plants (17)
- Habitats and Conservation (34)
- Lichens (12)
- Mammals (22)
- Marine and Freshwater Habitats (10)
- Mosses and Liverworts (12)
- National Vegetation Classification / phase 1 (11)
- Other Invertebrates (30)
- Reptiles and Amphibians (11)
- Soil Invertebrates (6)
- Spiders (5)
- Trees (29)

Centres

- FSC Amersham (1)

1-5 of 5 results

Natural History Courses: **Spiders** ✖

Field ID of Spiders

Location: [FSC Amersham](#)

Duration: 1 day

Date: Sat 20, June 2020 10:00 - 16:00

Price: £45

Level: Open to all

Tutor: Lawrence Bee

Identifying Spiders to Species Level

Location: [FSC Slapton Ley](#)

Duration: 3 days

Date: Fri 07, August 2020 17:30 - Sun 09, August 2020 16:00

Price: £230 - £325

Level: Open to all

- Plattform zu Bildungsangeboten in einem Netz von Bildungsträgern
- modulares System
- auch allgemeine „Schnupperkurse“

Was sagt uns das?

- Wir beginnen nicht bei „Null“
- die Bildungsinitiative ist aber ausbaufähig
- die Naturschutzstationen wären ein sehr gutes Netz an Bildungsträgern

A photograph of a grassy hillside covered in a dense network of spider webs. The webs are white and intricate, forming a complex web-like pattern across the green grass. In the background, there are trees and a clear sky. The overall scene is a natural landscape with a significant presence of spider webs.

Es kommt darauf an, sich zu vernetzen.